

ZUM 100. JUBILÄUM DES INTERNATIONALEN FRAUENTAGS

PRESSEMITTEILUNG

Der erste Internationale Frauentag am 19. März 1911 in Mannheim

Vortrag von Dr. Susanne Schlösser
(Stadtarchiv Mannheim – ISG/ Frauen & Geschichte Baden-Württemberg e.V.)

Samstag, 12. März 2011,

14:00 Uhr (bitte beachten Sie die geänderte Anfangszeit)

Friedrich-Walter-Saal des Stadtarchivs-ISG, Collini-Center, Erdgeschoss



**Clara Zetkin, die Initiatorin des 1. Internationalen Frauentags,
spricht auf dem SPD-Parteitag in Mannheim, 1906**

Seit 1977 ist der 8. März der Tag der Vereinten Nationen für die Rechte der Frau und den Weltfrieden. Doch die Geschichte des Internationalen Frauentags geht viel weiter zurück. Am 19. März 1911 fand – nach dem Vorbild des bereits seit 1909 durchgeführten Frauentags in den USA – zum ersten Mal der Internationale Frauentag in Europa statt. Der Beschluss dazu wurde auf Anregung von Clara Zetkin 1910 auf der zweiten internationalen sozialistischen Frauenkonferenz in Kopenhagen gefasst. Dass es in Berlin 1911 mehrere Veranstaltungen zum ersten Internationalen Frauentag gab, ist weithin bekannt. Etwas in Vergessenheit geraten ist dagegen, dass dieser Tag auch hier in Mannheim begangen wurde – sogar mit der Initiatorin Clara Zetkin als Hauptrednerin. Grund genug, des ersten Internationalen Frauentags in Mannheim zu gedenken und einen Blick auf die Situation der Mannheimer Frauen im Jahr 1911 zu werfen.